Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN
mit Eßlinger Mitteilungen

55. Jahrgang | Freitag, 16. Mai 2025 | Nummer 20

Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter Tel.: 0 74 62/94 82-0 vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungen in Möhringen

17.05. **Nachtwächterrundgang Möhringen**
Beginn: 20.00 Uhr,
Rathaus Möhringen
Ausgebucht

20.05. **Jochen Malmsheimer**
Angerhalle

21.05. **Metzgermarkt**
9.00 - 12.00 Uhr am Hechtplatz

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen v. 16.05. - 23.05.2025

Biomüll (braune Tonne) 21.05.

Schadstoffmobil (Sammelstelle) **23.05.**
16.45 Uhr - 17.45 Uhr Parkplatz TOOM, Dornierstr. 27

Grünschnitt: **17.05.**
09.30 - 10.30 Uhr Parkplatz Schul- u. Sportzentrum
11.15 - 11.45 Uhr Stephansfelder Straße / Grünenbergstraße

Bitte beachten, Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Friedhof

Grabräumungen
Die Grabräumungen in den Ortsteilen sind beauftragt und werden in den nächsten Wochen durchgeführt.

Aus dem Ortschaftsrat vom 06.05.2025

Kulturauftrag des Eigenbetriebs Tuttlinger Hallen
Alle 5 Jahre wird der Kulturauftrag des Veranstaltungsbetriebes der Tuttlinger Hallen satzungsgemäß neu beraten. Herr Baur führte daher zur Kulturarbeit im Allgemeinen und zu der Angerhalle im Besonderen aus. Ziel der städtischen Kulturarbeit ist es, ein qualitativ gutes und ausgewogenes Veranstaltungsangebot im Bereich der Klassik, der Konzerte, des Sprech- und Musiktheaters sowie der Literatur und Kindertheater und -konzerte zu bieten (in der Stadthalle). Ergänzt wird das Angebot durch den Honbergsommer, die Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“ und den Kleinkunstwettbewerb „Tuttlinger Krähe“, die beiden letzteren speziell in der Angerhalle. Die zweijährige NachtKultour und einzelne Veranstaltungen im Donaupark sowie der Mittelaltermarkt runden das Veranstaltungsangebot ab. Der Kulturbetrieb kann nicht kostendeckend arbeiten, gleichwohl ist es Aufgabe, durch Programmauswahl, Werbung und Stärkung des Abonnentenstammes eine gute Auslastung und eine möglichst hohe Wirtschaftlichkeit zu erreichen, so Herr Baur, Leiter des Eigenbetriebes Tuttlinger Hallen. Wichtige Aufgabe der Kultur ist es auch, unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen zu verbinden und die Kommunikation zu fördern. Sie trägt wesentlich zur Lebensqualität und zur Attraktivität einer Stadt bei. Die Kultur ist zwar eine freiwillige Aufgabe der Stadt, aber ein hohes Gut für eine Gesellschaft. Auch Unternehmen profitieren hiervon und sind bereit, das Angebot durch Sponsoring zu stützen. Das städtische Kulturangebot unterscheidet sich von der Ausrichtung privater Anbieter und orientiert sich nicht am Gewinn. Weiter ist es wichtig, nicht nur elitäre Angebote zu machen, sondern auch populäre. Nach den Herausforderungen der Pandemie und der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Lage gilt es, die Kundenbindung zu verstärken, die Abonnentenzahlen als kalkulierbare Größe auszubauen und neue Wege der Werbung zu begehen. Auch wird an Kooperationen mit Schulen und Tafelladen gearbeitet.
In der Angerhalle wird seit 1993 die Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“ angeboten, und die „Tuttlinger Krähe“ feierte ihr 25. Jubiläum. Damit hat sich in Möhringen eine Kleinkunstbühne etabliert, die überregional in der Kleinkunstszene bekannt ist. An dieser Ausrichtung solle man auch weiterhin in der Angerhalle festhalten, empfiehlt er den Gremien. Eine Reduzierung der Veranstaltungen auf aktuell 14 sei erfolgt, um kein Programmüberangebot zu schaffen, so Baur auf Nachfrage des Ortschaftsrates. Dieser sprach sich auch für ein niedrigschwelliges Kulturangebot für alle gesellschaftlichen Schichten und aller Altersstrukturen aus. Untersuchungen zeigen, dass Kinder bereits im Schulalter an die Kultur herangeführt werden sollten, so Baur abschließend.

DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE AUF EINEM BLICK

NOTFÄLLE

Polizei **110**

Polizeirevier Tuttlingen **07461 - 941 0**

Feuerwehr **112**

Rettungsdienst **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Bundesweit einheitliche Rufnummer für Patienten:
ohne Vorwahl und kostenlos
www.docdirekt.de

Zentrale Notaufnahme **07461 - 97 1972**
Kreisklinikum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21
Mo., Di., Do.: 19.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 18.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr
*Der Ärztliche Bereitschaftsdienst in der KV-Notfallpraxis ist ausschließlich für akut erkrankte Patienten zuständig. In lebensbedrohlichen Situationen – wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall – ist der Notarzt unter der Rufnummer **112** zu alarmieren oder die Zentrale Notaufnahme aufzusuchen.*

Zahnärztlicher Notfalldienst KZVBW ***01801 116 116***
0,039 € /min

Gift-Notruf-Zentrale **0761 - 192 40**
giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung

Ärztebereitschaft / Fachärzte **07461 - 178 70**
Erfahren Sie über die DRK-Kreisgeschäftsstelle.

Apothekennotdienst **0800 0022833**
www.aponet.de

STÖRUNGEN

Strom und Wasser
Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Bahnhofstraße 120
24h Störungs-Hotline **07461 - 170274**
Kundenservice **07461 - 1702-0**
Mo. – Do.: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
kundenservice@swtenergie.de
www.swtenergie.de

Gasgefahr Bereitschafts- und Entstörungsdienst Badenova und Kundenanfragen **0800 27 67 767**

Schienennetz / Bahnschranken Störungen
24h-Hotline der Deutschen Bahn **0180 5 627665**

POSTSERVICE

Deutsche-Post-Filiale 521 **0228 4333112**
Weinstube S'Fensterle, Schwarzwaldstr. 56
Mo. – Fr.: 16.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 – 11.00 Uhr
www.deutschepost.de

ABFALLWIRTSCHAFT

Landratsamt Tuttlingen **07461 - 9263400**

Wertstoffhof Tuttlingen
Mo. – Fr. 12.00 – 16.30 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Geisingen
Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 14.00 – 17.00 Uhr
abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de
www.abfall-tuttlingen.de

RAT, BETREUUNG & SONSTIGES

Frauenhaus Tuttlingen e. V. **07461 - 2066**
Mo., Mi., Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Do.: 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr
24h-Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen 0800 0116016

Phönix – Gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e. V. **07461 - 770550**
Wilhelmstraße 4, Tuttlingen
anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
www.phönix-tuttlingen.de

Weisser Ring Tuttlingen **0175 5866425**
Hilfe für Kriminalitätsopfer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

Fachstelle Sucht Tuttlingen **07461 - 966480**
Freiburgstraße 44, Tuttlingen
fs-tuttlingen@bw-lv.de

Seniorenbüro Tuttlingen **07461 - 99330**
michaela.katz@tuttlingen.de

Kreisdiakoniestelle Tuttlingen **07461 - 9697170**
Bergstraße 14, Tuttlingen
verwaltung@diakonie-tuttlingen.de

Hospizgruppe Tuttlingen **0173 8 160 160**
Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Sperr-Notrufnummer **116 116**
Zahlungs- & Mobilfunkkarten

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Mündlicher Bericht zur Verkehrs- und Müllproblematik in der Vorstadt
Fachbereichsleiter Hirsch berichtet über die Wirkung der eingeleiteten Maßnahmen in der Möhringer Vorstadt. Die baulichen Maßnahmen in der Donaueschinger Straße, das Berliner Kissen und die Warnbarken sowie der Einsatz des Blitzanhängers haben zur Verbesserung beigetragen. Die Überschreitungen sanken bereits um insgesamt 35 %. Dennoch gibt es Lärmbelästigungen der Anwohner und massive Geschwindigkeitsüberschreitungen: Es wurden Spitzengeschwindigkeiten von 150 km/h, statt bisher 217 km/h, gemessen.
Der Altkleidercontainer Heiligental wurde entfernt und die Problematik mit dem Landkreis besprochen; hier ist man auch in weiteren Planungen. Die Müllproblematik am Parkplatz Goggental bereitet laufend Sorge: Der Bauhof sorgt wöchentlich mit 3 Mannstunden für Reinigung und Leerung der Mülleimer, der Ordnungsdienst fährt regelmäßig Streife. Weiter ist man mit dem Fastfood-Franchisenehmer im Gespräch, der mit einem eigens angestellten Mitarbeiter den Parkplatz einmal täglich reinigt. Das Fehlverhalten Einzelner wird so zum gesellschaftlichen Ärgernis. Auch mit Kampagnen und Aufklärung ist kaum eine Verhaltensänderung zu erreichen. Eine Verpackungssteuer wird hier keine Lösung bringen und die vom Ortschaftsrat vorgeschlagene Videoüberwachung ist voraussichtlich datenschutzrechtlich nicht zulässig, so Hirsch. Der Ortschaftsrat bat um weitere Beobachtung, Geschwindigkeitsmessungen und Gespräche mit dem Landratsamt zur Müllproblematik. Weiter wurden die kostspieligeren Unterflurcontainer und vermehrt abgestellte abgemeldete Kraftfahrzeuge diskutiert. Herr Hirsch bat um Hinweise aus der Bevölkerung, soweit Zeiten oder Verursacher bekannt sind, um zielgerichtet den Ordnungsdienst entsenden zu können.

Anmeldungen der Ortschaft zum Investitionshaushalt 2026
Der Ortschaftsrat hat in Vorberatung des Investitionshaushalts folgende Positionen neu eingebracht und damit die Verwaltung gebeten, für das kommende Haushaltsjahr entsprechende Mittel bereitzustellen:
1. SPD-Antrag: Radweg Donaueschinger Straße
Die SPD stellte zu Beginn der Haushaltsberatung Antrag auf Prüfung der Machbarkeit und Förderung eines räumlich abgetrennten Fahrradweges in der Donaueschinger Straße. Dieser soll den Fahrradfahrern einen besseren Schutz auf der als Raserstrecke bekannten Straße bieten und zur Verlangsamung beitragen. Der Ortschaftsrat stimmte dem einstimmig zu.
2. Wichtige Positionen der Haushaltsliste
Der Ortschaftsrat Möhringen unterstrich alle Positionen der Haushaltsliste, sprach sich aber insbesondere für folgende Positionen aus (Reihenfolge nicht priorisiert):
- Gestaltungsplan Ortsmitte zur Abstimmung der baulichen Maßnahmen
- Wohnmobilstellplatz
- Bohlenweg Naturschutzgebiet
- Sanierung Bischofszeller Straße in Verbindung mit einem Radweg entlang der Bischofszeller Straße
- Vereinsheim: Sanierung und Brandschutz.

Die weiteren Positionen des Planentwurfes 2026 wurden im Einzelnen nicht diskutiert. Aufgrund der finanziellen Lage sind hier weitere Verschiebungen zu erwarten. Der Haushaltsentwurf wird wie gewohnt in der Novembersitzung im Detail beraten. Der Ortschaftsrat bat die Verwaltung weiter um Bericht über die Priorisierungen der Straßensanierungen in der Gesamtstadt.

Vermietung Mühlberghütte
In seiner Sitzung im März hat sich der Ortschaftsrat mit der Anpassung der Mietpreise beschäftigt (wir berichteten). In vergangener Sitzung hat er sich für Sonderregelungen für die Waldwochen ausgesprochen: Der Ortschaftsrat befürwortet diese Angebote des Fremdenverkehrsvereins und der Volkshochschule an Schüler und legte daher eine gesonderte Miete von jeweils 200 € für die gesamte Nutzungswoche fest.

Bekanntgaben
Ortsvorsteher Speck gibt bekannt, dass
- eine ganzheitliche 30er-Zone unter Verzicht auf die 30er-Schilder wegen der durchgängigen Kreisstraße laut Landratsamt und Regierungspräsidium nicht möglich ist.
- bei der Anton-Braun-Straße das Gehwegparken markiert worden ist. Bezüglich der Länge und der Beschilderung ist man noch in Klärung mit der Verwaltung.
- beim Behindertenparkplatz aufgrund des Pflasters keine Markierung möglich ist und eine Beschilderung ausreicht.
- das Gitter beim Felssturz Heiligental geschlossen ist. Die Sanierung obliegt der Stadt Tuttlingen.
- der Weg zum Stausee fertiggestellt ist und Beschilderung folgt.
- die Beleuchtung der Kreuze auf dem Mettenberg wiederhergestellt ist.
- die Schlaglöcher auf dem Fahrradweg Kreuzenweg überarbeitet wurden.
- ein Birnbaum an der Kronenmauer gesetzt wurde.
- die Mängel an der Kronenmauer gemeldet wurden.
- 2026 erstmals ein Kinderferienprogramm unter tatkräftiger Unterstützung der Vereine, Ortschaftsrätin Langlois und der Verwaltung angeboten werden kann. Er dankt allen Beteiligten für ihr Engagement.
- sich der Partnerschaftsaussschuss mit dem 70-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft im Jahr 2026 befasst hat. Die Partnerstädte wurden vor 3 Wochen allesamt angeschrieben.
- eine Solarbeleuchtung für den Fußweg von Schule zur Sporthalle jetzt bestellt ist.
- die Relaxliegen neu gestrichen im Angerpark aufgestellt wurden.
- der Biber bereits 6 Dämme innerorts gebaut hat, diese vom Bauhof entfernt werden und man nachhaltige Lösungsansätze mit dem Regierungspräsidium suche.
- der Gemüsemarkt wegen Personalproblemen wieder vakant sei. Er bittet um Anregungen und Kontaktdaten. Bisher haben 8 angefragte Gemüsehändler abgesagt.
- 40 Schüler aus Bischofszell Schule und Rathaus besucht haben.
- am 23.05. von 15 bis 18 Uhr die Feier zum 60-jährigen Jubiläum der Anton-Braun-Grundschule mit der Einweihung des neuen Schulhofs stattfinden wird.
- es geprüft wird, inwieweit Schranken zur Einhaltung des Fahrverbotes auf den Mühlberg sowie am Kreuzenweg realisiert werden können.

Fundamt

Auf dem Fundamt in der Geschäftstelle Möhringen wurde abgegeben:
1 Brille
Der Eigentümer kann seinen Anspruch auf dem Fundamt, Geschäftstelle im Rathaus Möhringen, geltend machen.

Apothekendienst

APO-Dienst
Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.
17.05.2025: Honberg-Apotheke Tuttlingen
Robert-Koch-Str. 18, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461 - 966150
18.05.2025: Nellenburg-Apotheke Liptingen
Stockacher Str. 14/1,
78576 Emmingen-Liptingen
Tel.: 07465 - 92720

Alles auf einen Blick

Anton-Braun-Grundschule-Möhringen

Plakat: Kathrin Körrenz

Freiwillige Feuerwehr Möhringen

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Am 21. Mai findet ein Gesamtdienst statt.

08. Mai 2025: Brandmeldeanlage
Am Donnerstagabend wurden wir gegen 21:30 Uhr zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage am Kreiskrankenhaus gerufen. Schnell rückte unser HLF nach Tuttlingen aus. Als wir bereits die Möhringerstraße erreicht hatten, kam dann die Entwarnung für uns. Die bereits an der Einsatzstelle eingetroffene Abteilung Tuttlingen hatte die Lager bereits voll im Griff und benötigte uns daher nicht mehr.
Für uns hieß das „Rückfahrt und Einsatzende“.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Andreas Frey
Schriftführer

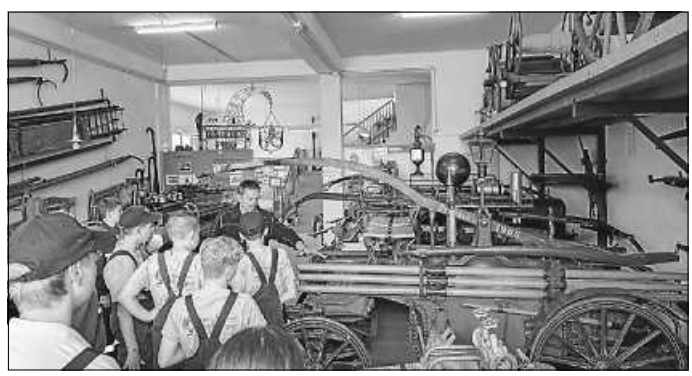
Jugendfeuerwehr Möhringen

Jugendfeuerwehr und Kindergruppe

Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
die nächste Probe ist am 19. Mai.
Die Betreuer der Jugendfeuerwehr

Besuch der Jugendfeuerwehr in Bischofszell am 03. Mai 2025:
Morgens trafen wir uns zur gemeinsamen Abfahrt mit drei MTW's. Nach der Ankunft in Bischofszell gab es erstmal eine Stärkung.
Danach wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Diese spielten anschließend auch ein tolles Spiel gegeneinander. Danach fuhr die eine Gruppe in ein Feuerwehrmuseum mit Führung, während die andere Gruppe weiter Spiele machte.

In Bischofszell



In Bischofszell *Fotos: Jugendfeuerwehr Möhringen*

Anschließend gab es ein gemeinsames Mittagessen im Depot, wonach die eine Gruppe in ein Schokoladenmuseum ging, während die andere Gruppe das Feuerwehrmuseum besichtigte.
Danach grillten wir noch gemütlich gemeinsam und dann mussten wir uns leider schon auf den Heimweg machen.
Johannes Honer, Jugend-Schriftführer

Mehringer Lädele

Telefonnummer Lädele 07462/5549757

Lädele Info
Café
Das Sonntags-Café hat am 18.05.25 von 14.30-18.00 Uhr geöffnet.

Wirte Teams
Wir suchen noch Wirte-Teams, bitte gerne im Lädele melden.
Ihr Team vom Mehringer Lädele

Tuttlingen informiert

Wo sind die Schulen? – Hochschul-Sinfonieorchester spielt am 23. Mai in der Stadthalle Tuttlingen

Am Vormittag des letzten Abokonzertes der Saison am Freitag, 23. Mai, bietet das Trossinger Hochschulorchester unter Leitung von Prof. Sebastian Tewinkel vormittags in der Stadthalle Tuttlingen ein Vermittlungskonzert für Jugendliche an. Es steht ganz im Zeichen der fesselnden Sinfonie Nr.

11 in g-Moll von Dimitri Schostakowitsch, die auch abends gespielt wird. Dabei sollen junge Menschen in der Mittel- und Oberstufe (von Klasse 7 bis 12) für sinfonische Musik begeistert und die Orchesterinstrumente vorgestellt werden. Allerdings: Die Nachfrage seitens der Schulen für dieses besondere musikalische Erlebnis hätten sich die veranstaltenden Tuttlinger Hallen und die Hochschule deutlich lebhafter gewünscht. Es gibt noch reichlich freie Plätze. Karten für das Konzert, das um 10:00 Uhr beginnt, sind im vergünstigten Vorverkauf zu haben.

Im Mittelpunkt des Sinfoniekonzerts der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen steht Dimitri Schostakowitschs Sinfonie Nr. 11 in g-Moll mit dem Beinamen „Das Jahr 1905". Die Sinfonie ist den landesweiten Protesten im Jahre 1905 gegen das absolutistische Regime des russischen Zaren gewidmet. Mit seiner Musik wollte der Komponist die Gefühle und Stimmungen der Menschen während dieser turbulenten Periode einfangen und malt ein eindrucksvolles Bild von Aufstand, Gewalt, Mut, Trauer und Hoffnung. Doch erzählt diese Musik nicht nur die Geschichte vom „Petersburger Blutsonntag" vor fast 120 Jahren – der russische Komponist verarbeitet auch die politische Situation seiner eigenen Zeit, in der echte individuelle Freiheit ein Fremdwort war. So bietet dieses Werk nicht nur eine Reise in die Vergangenheit, sondern ist auch ein Spiegel für die Gegenwart. Die Sinfonie fordert uns auf, über den Wert von Gerechtigkeit, Freiheit, Frieden und der Kraft von Gemeinschaft nachzudenken. Dabei zeigt sich, wie Musik dazu beitragen kann, Geschichten zu erzählen und Emotionen auszudrücken.

Das Sinfonieorchester der Hochschule für Musik Trossingen ist mit seinen jungen, hochtalentierten Musikerinnen und Musikern aus über 20 Nationen der größte Klangkörper der Hochschule und ein wichtiger Motor des Kulturlebens im Dreieck Schwarzwald – Schwäbische Alb – Bodensee. Gemeinsam mit seinen Zuhörern taucht das Orchester bei seinem Vermittlungskonzert in die mitreißende Klangwelt der Sinfonie Nr. 11 in g-Moll von Dimitri Schostakowitsch ein, in der der Komponist von den Vorläufern der großen „Oktoberrevolution" erzählt. Darüber hinaus ist Schostakowitschs Werk ein starkes persönliches Zeugnis gegen jede politische Unterdrückung künstlerischer Freiheit – lag doch bei der Uraufführung 1957 der Tod des Diktators Stalin erst wenige Jahre zurück. Das Konzert für Schüler verbindet das Hörerlebnis mit spannenden Erklärungen und interaktiven Elementen, um die Musik für das junge Publikum greifbar und lebendig zu machen.

Dabei geht es nicht nur um das Zuhören, sondern auch um das Verstehen der Musik: Wie lässt sich Geschichte durch Musik erzählen? Mit welchen musikalischen Mitteln schafft ein Komponist das alles? Und welche Emotionen und Bilder entstehen dabei in uns?

„Egal, ob die Jugendlichen Schostakowitsch schon kennen oder sich ganz neu auf seine Musik einlassen, das Konzert verspricht eine spannende Reise, die sowohl Ohren als auch Herz berührt", weiß Programmplanerin Ulrike Schmitz. Und Stadthallen-Geschäftsführer Michael Baur ergänzt: „Wir hoffen, dass noch einige mehr die Gelegenheit nutzen und sich dazu anregen lassen, über Geschichte, Politik und die Bedeutung von Kunst in schwierigen Zeiten nachzudenken."

Vorbereitend zum Konzert bietet die Musikhochschule eine einstündige Einführung in das Werk für Schulklassen an. Auf Wunsch besuchen Studierende nach individueller Vereinbarung die Klassen im Schulunterricht (Anmeldung direkt bei der Musikhochschule Trossingen, Frau Lisa Werner, l.werner@doz.hfm-trossingen.de). Das Konzert kann natürlich unabhängig davon auch ohne spezielle Vorbereitung besucht werden.

Alle, die dabei sein möchten, wenn das Trossinger Hochschulorchester diese faszinierende Sinfonie zum Leben erweckt, bekommen noch Karten zum Sonderpreis von nur 7,70 € (inkl. Gebühren) online unter www.tuttlinger-hallen.de oder bei der Ticketbox der Tuttlinger Hallen in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck") sowie bei den bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen Rottweil (RW), Schwarzwald-Baar (VS) und Tuttlingen (TUT) oder via Hotline unter Tel. (07461) 910996.

Seniorenkino im Scala zeigt Komödie „Was ist schon normal"

Das Seniorenkino im Scala Tuttlingen zeigt am Montag, 19. Mai, um 14.30 Uhr die französische Komödie „Was ist schon normal?". Der Einlass beginnt um 14 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 Euro und beinhaltet ein Glas Sekt zur Begrüßung.

Die Sozialarbeiter*innen Alice, Céline und Marc wollen mit einer Gruppe junger Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen in den Hüttenurlaub am Fuße des Vercors-Gebirges fahren. Als sie sich auf den Weg machen, geraten sie unerwartet in ein turbulentes Abenteuer: Das Gaunerduo La Fraise und sein Sohn Paulo versteckt sich in ihrer Reisegruppe vor der Polizei.

Durch eine Verwechslung wird Paulo für ein neues Gruppenmitglied gehalten – und La Fraise gibt sich kurzerhand als dessen Sonderpädagoge aus. Was als Notlüge beginnt, entwickelt sich zu einer Geschichte voller Selbstironie, frechem Humor und Herzenswärme.

Die Vorstellung findet mit Platzkarten statt. Es stehen mehrere Kinosäle zur Verfügung. Karten können telefonisch reserviert werden bei Scala-Kino Tuttlingen unter 07461 / 9697011 (nachmittags) oder Seniorenbüro der Stadt Tuttlingen unter 07461 / 99-395.

Das Seniorenkino ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinden, des Scala-Kinos und der Stadt Tuttlingen.

„Hase Hibiskus und der Möhrenklau": im Lesezelt der Stadtbibliothek

Lesepatin Lenka Lovrek liest am Freitag,
16. Mai, ab 15 Uhr, im Lesezelt der Stadtbibliothek die Geschichte „Hase Hibiskus und der Möhrenklau" vor.

Der Inhalt: Ach, du heiliger Hasenpups! Jemand hat Hase Hibiskus die Möhren geklaut. Und das an seinem Geburtstag!

Zum Glück hat der freche Dieb Fußspuren hinterlassen. Hase Hibiskus begibt sich sofort auf die Suche. Doch die Spuren führen ihn zu seinem eigenen Haus zurück. Ob der Dieb sich dort versteckt?

Kinder ab drei Jahren sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Einweihung des Heizwerks im Freibad Tuttlingen – Ein Schritt zur klimaneutralen Wärmeversorgung

Am 9. Mai 2025 wurde das neue Biomasseheizwerk des Freibads Tuttlingen feierlich von Oberbürgermeister Michael Beck und Vertretern des Gemeinderats eingeweiht. Die Stadtwerke Tuttlingen GmbH (swt) und das Freibad haben eine moderne und flexible Lösung zur zukünftigen Wärmeerzeugung präsentiert, die auf Nachhaltigkeit und regionale Ressourcen setzt. Diese neue Anlage stellt einen bedeutenden Fortschritt in Richtung einer klimaneutralen Wärmeversorgung dar.

Das Biomasseheizwerk wurde im Rahmen eines Wärmecontractings von swt und Freibad gemeinsam umgesetzt und ergänzt die bestehenden Solarthermieanlagen. Mit einem innovativen Erzeugungsmix aus regionalem Holz vom städtischen Wald und Solarthermie wird eine effiziente und umweltfreundliche Wärmeversorgung für das Becken- und Duschwasser gewährleistet. Die neue Anlage ermöglicht es, flexibel auf den Energiemarkt zu reagieren und sorgt so für eine stabile Wärmeversorgung auch in Zukunft.

Das neue Biomasseheizwerk im Freibad Tuttlingen ist ein bemerkenswertes Beispiel für moderne und nachhaltige Wärmeversorgung. Insgesamt wird eine Wärmeerzeugung von 470.000 kWh erzielt, die ausschließlich aus erneuerbaren Energieträgern gewonnen wird. Dabei stammen beeindruckende 90 % der Erzeugungsanteile aus regenerativen Quellen: 55 % werden durch Sonnenenergie aus zwei Solarthermie-Anlage bereitgestellt, während 35 % auf regionales Holz zurückgreifen.

Für die technische Umsetzung der Wärmeversorgung wurde ein 250 kW starker Biomasseheizkessel installiert, ergänzt durch die bestehende Fläche von 1.250 m² Solarabsorber und den im Jahr 2023 installierten 27 Solarthermie-Kollektoren. Diese Kombination ermöglicht eine effiziente und umweltfreundliche Energienutzung.
Im Hinblick auf den Holzverbrauch wird erwartet, dass die Anlage etwa 50 Tonnen Holz pro Freibadsaison benötigt. Dies führt zu einer signifikanten CO2-Einsparung von insgesamt 170 Tonnen pro Freibadsaison im Vergleich zur herkömmlichen Gaserzeugung. Zusätzlich wird durch den Einsatz des Biomassekessels eine Erdgasersparnis von 260.000 kWh realisiert.
Wirtschaftlich betrachtet ist das Biomasseheizwerk ebenfalls vorteilhaft: Die Brennstoffkosten konnten um rund 50 % gesenkt werden, wobei sich die Kosten von 30.000 Euro auf 15.000 Euro pro Jahr reduzieren. Diese Kombination aus ökologischen Vorteilen und wirtschaftlicher Effizienz macht das neue Heizwerk zu einem wichtigen Schritt in Richtung nachhaltiger und klimafreundlicher Wärmeversorgung für das Freibad Tuttlingen.
Durch die flexible Containerlösung kann die Anlage außerhalb der Freibadsaison problemlos an anderen Standorten der Stadtwerke Tuttlingen eingesetzt werden. Dies gewährleistet eine hohe wirtschaftliche Effizienz, da unterschiedliche Biomassebrennstoffe genutzt werden können. Der Betrieb der Anlage ist damit auch ohne staatliche Förderung wirtschaftlich tragfähig.
Um eine harmonische Integration in die bestehende Infrastruktur zu gewährleisten, ist eine holzverkleidete Außenfassade des Biomassecontainers im gleichen Design wie das Hackschnitzelheizwerk an der Stadionstraße (siehe Pressemeldung im Jan/2025) vorgesehen. In der Zukunft ist zudem geplant, die verbleibenden 10 % Erdgasanteile klimaneutral zu erzeugen, sowie veraltete Anlagentechniken wie die Warmwasserbereitung und Steuerung zu ersetzen.
„Mit dem neuen Biomasseheizwerk setzen wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen“, betonte Tuttlingens Oberbürgermeister Michael Beck während der Einweihungsfeier. „Wir richten unseren Blick klar auf eine klimafreundliche Zukunft und sichern die Wärmeversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger.“

Neu in der Stadtbibliothek: praktische Dinge zum Ausleihen

Die Stadtbibliothek Tuttlingen erweitert ihr Angebot: Ab sofort können über die neue „LeihBar TUT“ auch Gegenstände und Geräte ausgeliehen werden – vom Aktenvernichter bis zum Stand-up-Paddle.
Neben klassischen Medien wie Büchern, Zeitschriften oder Filmen stehen seit April den Nutzer*innen der Stadtbibliothek nun auch sogenannte „bibliotheksuntypische“ Artikel zur Verfügung. Insgesamt wurden über 30 Gegenstände angeschafft, die man im Alltag nicht ständig braucht oder vielleicht erst testen möchte, bevor man sie kauft. Ziel ist es, nachhaltiges Handeln zu fördern und Fehlkäufe zu vermeiden.
Zu den neuen Ausleihgegenständen zählen unter anderem ein Stand-up-Paddle-Board, ein Aktenvernichter, eine Sackkarre und ein Beschriftungsgerät. Aber auch Outdoor-Spiele wie ein Slackline-Set, Tischtennisschläger oder XXL-Jenga sind ausleihbar.
Selbst für Handarbeitsfans gibt es ein passendes Angebot: Strick- und Häkelnadeln sowie eine Strickliesel stehen zur Verfügung. Darüber hinaus wurde der Bestand an Tonie-Boxen, Tiptoi-Stiften und E-Readern aufgestockt.
Die Ausleihe ist kostenlos – Voraussetzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis. Je nach Artikel beträgt die Leihfrist zwei oder vier Wochen, eine Verlängerung ist nicht möglich.
Einige Gegenstände können aus Haftungsgründen erst ab 16 oder 18 Jahren ausgeliehen werden. Eine vollständige Übersicht aller Gegenstände der „LeihBar TUT“ gibt es auf der Internetseite der Stadtbibliothek unter www.stadtbibliothek-tuttlingen.de.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

Herzliche Einladung zur Maiandacht am Unteren Schloss – Sonntag, 18.05.25, 17:00 Uhr
Am Sonntag, 18.05.25 findet in Immendingen eine vom Familiengottesdienstteam und von ConTakte besonders gestaltete Maiandacht statt. Sie beginnt **bereits um 17:00 Uhr** im schönen Ambiente des Barockgartens am Unteren Schloss/Donaupark. Bei schlechtem Wetter ist die Maiandacht in der Kirche in Immendingen. Alle Interessierten aus den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit und der Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen – besonders natürlich Familien mit Kindern. Bei unsicherem Wetter gibt es aktuelle Hinweise zum Veranstaltungsort auf der Homepage unserer Seelsorgeeinheit.
In Vorfreude auf die gemeinsame Maiandacht, das Vorbereitungsteam Familiengottesdienste und ConTakte

Neun Tage Gebet zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten – Die Pfingstnovene
Eine Novene ist ein neuntägiges Gebet, um sich auf besondere Ereignisse oder Festtage vorzubereiten, bzw. um Gott um etwas Besonderes zu bitten. Die Tage von Christi Himmelfahrt bis Samstag vor Pfingsten sind der Zeitraum für die sogenannte Pfingst- oder Heilig-Geist-Novene. Jesus hat uns den Heiligen Geist als Beistand versprochen. Er hilft uns in unserem Leben, stärkt uns, wurzelt uns tiefer in den Glauben ein und zeigt uns den Weg im Leben. Mittels der von Frau Eva-Maria Asal gestalteten Broschüre von der Gebetsinitiative um geistliche Berufungen aus Freiburg besteht die Möglichkeit, die Pfingstnovene in diesen Tagen zu beten. Druckfrisch ist sie im Pfarrbüro in Immendingen eingetroffen und kann von dort oder von den Schriftenständen in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit mitgenommen werden. Alle, denen Novenen aus anderen Zusammenhängen vertraut sind, und alle, die sich dafür interessieren, sind herzlich eingeladen, sich auf ihrem Glaubensweg stärken zu lassen, und sich auch im Gebet als Einzelperson mit der Kirchengemeinde, der Diözese und der weltweiten Kirche zu verbinden.
Gez. Axel Maier, Pfr.

St. Andreas, Möhringen 16. bis 25. Mai 2025
Fr., 16.05.25
18.30 **Rosenkranz**
Sa., 17.05.25
18.30 **Rosenkranz**
So., 18.05.25 5. Sonntag der Osterzeit
10.30 **Eucharistiefeier** mit Cantiamo.
wir beten für Emma Weinmann - Isidor und Antonie Münzer
18.30 **Rosenkranz**
Mo., 19.05.25
18.30 **Rosenkranz**
Di., 20.05.25
18.30 **Rosenkranz**
Mi., 21.05.25
18.30 **Maiandacht**
Do., 22.05.25
18.00 **Rosenkranz**
18.30 **Eucharistiefeier und Anbetung**
wir beten für Josef Anton Meßmer - Günter Schropp
Fr., 23.05.25
18.30 **Rosenkranz**
Sa., 24.05.25
18.30 **Rosenkranz**
So., 25.05.25 Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit
18.30 **Abschluss der Maiandachten**
Wir singen noch einmal die schönsten Marienlieder.

Öffnungszeiten & Kontakte

Kath. Pfarramt Möhringen
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:**
Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag: 8:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kath. Pfarramt Immendingen
Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Freitags geschlossen.
E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de
Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil!
– Vielen Dank!

Kath. Frauengemeinschaft Möhringen

KATH.FRAUEN GEMEINSCHAFT

Maiandacht
Herzliche Einladung an alle zu unserer Maiandacht am **Mittwoch, den 21. Mai um 18.30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Andreas.

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Kirchliche Nachrichten vom 16. Mai bis 25. Mai 2025

Wochenspruch:
Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder
(Psalm 98, 1)

Freitag, 16. Mai
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Samstag, 17. Mai
10.00 Uhr Foyer des Rathauses Tuttlingen: Bücherwürmer und Pietisten „Buch und Religion“ – Aspekte einer Beziehung, Talkrunde mit Dekan Matthias Koschar
18.00 Uhr Auferstehungskirche: Themengottesdienst LeZGo: „Diakonie“, mit Lukas Renz
Sonntag, 18. Mai
9.30 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst Gruppe 2 (Winter/Figel)
11.00 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst Gruppe 3 (Winter/Figel)
11.00 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst (Janzarik)
Dienstag, 20. Mai
14.30 Uhr Kreuzkirche Möhringen, Seniorennachmittag „Frühlingslieder“ mit Mechthild Streckfuß
Mittwoch, 21. Mai
19.00 Uhr Krippe Christi Kirche Nendingen: Vortrag über Bienen vom Vorsitzenden des Imkervereins Helmut Riess
Donnerstag, 22. Mai
18.00 Uhr Foyer des Rathauses Tuttlingen: Bücherwürmer und Pietisten „Wer hat die Rose ins Buch gelegt?“ Auf den Spuren der Leser in alten Büchern mit Dr. Anne Schaich
18.15 Uhr Versöhnungskirche: Musik und Stille mit Stefan Schaal (bis 19 Uhr)
Freitag, 23. Mai
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Sonntag, 25. Mai
10.00 Uhr Predigerkirche Rottweil: Gottesdienst zum Bezirksfest
10.00 Uhr Mini-Kirche – ein Gottesdienst für kleine Entdecker und ihre Familien
10.00 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst (Gebert)

Plakat: eigen

Bücherwürmer und Pietisten – verborgene Schätze aus der evang. Gemeindebibliothek TUT am Dienstag, 29. April, 18 Uhr, bis Donnerstag, 5. Juni, 18 Uhr
Beim Verkauf des evangelischen Gemeindehauses an die Stadt wurde auch die dortige Gemeindebibliothek aufgelöst. Ein Teil der Gemeindebibliothek befand und befindet sich jedoch immer noch im Obergeschoss der Stadtkirche selbst. Hier sind größtenteils die historischen Bestände untergebracht, die nun ebenfalls gesichtet wurden. Es handelt sich um theologische und kirchenrechtliche Standardwerke des 16. bis 19. Jahrhunderts, Kirchenordnungen, Lokalgeschichtliches usw., aber auch um antike und neuzeitliche Klassiker. Ein Beschluss des Kirchengemeinderats besagt, dass eine Auswahl der historischen Bestände ausgestellt werden soll. Diese Ausstellung wird von einem kleinen KGR-Ausschuss vorbereitet und vom 29. April bis 5. Juni im Rathausfoyer präsentiert. Die Ausstellung präsentiert einen Teil der erhaltenen historischen Bestände, die von Frühdrucken aus der Lutherzeit bis ins 20. Jahrhundert reichen. Sie zeigt theologische und kirchenrechtliche Standardwerke, Kirchenordnungen, Lokalgeschichtliches … Der Blick richtet sich aber auch auf das Lesen im Protestantismus selbst: Ex

libris, Randbeschriftungen und sogar einige Fundstücke zwischen den Seiten spüren den ehemaligen Lesekundigen nach. Am **Samstag, 17. Mai, um 10.00 Uhr**, laden wir unter dem Thema „Buch und Religion“ – Aspekte einer Beziehung, zu einer Talkrunde mit Schuldekanin Amrei Steinfort, Pfarrer Torsten Kramer, dem kath. Dekan Matthias Koschar und Christof Heppeler ein. **Am Donnerstag, 25. Mai, um 18 Uhr**, sind wir auf den Spuren der Leser in alten Büchern mit Dr. Anne Schaich – „Wer hat die Rose ins Buch gelegt?“

Vortrag über Bienen am Mittwoch, 21. Mai, 19 Uhr, in der Krippe-Christi-Kirche in Nendingen

Foto: Rehe

Herzliche Einladung zum Vortrag von Helmut Riess über die unglaublichen Fähigkeiten der Honigbiene am Mittwoch, 21. Mai 2025, um 19 Uhr in der Krippe-Christi-Kirche in Nendingen. In den letzten Jahren sind die Bienen, deren Leben und deren erschwerte Lebensbedingungen immer wieder Thema in der Öffentlichkeit gewesen. Umweltverschmutzung, Parasiten oder auch der Einsatz von Pestiziden machen diesen kleinen Tieren, die so wichtig für uns Menschen, unsere Ernährung und unsere Natur sind, das Leben schwer – ja teils unmöglich. Helmut Riess, der Vorsitzende des Imkervereins, wird uns an diesem Abend vieles über das Leben und die Fähigkeiten der Bienen erzählen. Durch seine langjährige Beschäftigung mit ihnen hat er einen reichen Erfahrungsschatz und weiß uns viele Einzelheiten zu berichten.

Bilddokumentation zum Gemeindehaus

Beim Abschiedsfest vom Gemeindehaus in der Gartenstr. 1 am 13. Juli 2025 soll es eine Fotoschau geben über das Leben im Gemeindehaus in den vergangenen Jahrzehnten. Wer kann hierzu Bilder beisteuern? Diese Bilder können bis Anfang Juli im Gemeindebüro abgegeben werden – Sie erhalten die Bilder natürlich wieder zurück.

Vereinsmitteilungen

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

Demenz braucht dich – Einladung zum Vortrag mit Demenzaktivistin Marion Lang

Eine Krankheit, mit welcher wir in unserer Gesellschaft beinahe täglich in Kontakt kommen. Sobald wir oder unser Umfeld selbst betroffen sind, ändert eine Demenzerkrankung unser komplettes Leben und stellt uns vor teilweise unüberwindbar erscheinende Herausforderungen. Die Krankheit zu verstehen, dem/der Erkrankten pflegend und unterstützend zur Seite zu stehen und sich selbst dabei nicht zu vergessen ist eine Höchstleistung.
Wir für Sie e. V. lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

Mittwoch, 21. Mai 2025 um 18.30 Uhr
in die Festhalle Talheim

ein.
Die Teilnahme an diesem Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Nach dem Vortrag durch Frau Lang von der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe erfolgt ein offener Austausch.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Einladung zum geselligen Mittagstisch im Berufsförderungszentrum, Krankenhausstr. 9

Für eine willkommene Abwechslung in Ihrem Alltag sorgen wir mit unserem Angebot!
In geselliger Runde essen wir gemeinsam und pflegen soziale Kontakte bei Gesprächen.
Der nächste gesellige Mittagstisch findet statt am:
Freitag, den 23.05.2025 von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr
Der Preis pro Person beträgt 13 Euro – für eine seniorengerechte, warme Portion inkl. einem Getränk.
Sie können nicht selbstständig in das BFZ kommen? Kein Problem!
Wir bieten einen Fahrservice an.
Für den Mittagstisch bitte bis **Freitag**, 16.05.2025, 17 Uhr bei Gerlinde Sommer, Tel. 07462/924692 anmelden.
Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist leider nicht möglich.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Stadtkapelle Möhringen

Unsere Sommersaison beginnt – begleiten Sie uns!

Endlich ist es wieder so weit – die Sommersaison startet! Wir freuen uns auf zahlreiche schöne Auftritte, gesellige Frühschoppen und stimmungsvolle Umzüge gemeinsam mit vielen anderen Musikkapellen. Seien Sie dabei und erleben Sie mit uns unvergessliche musikalische Momente!

Erster Auftritt: Farrenbräu Biergarten in Immendingen
Samstag, 17. Mai ab 18:00 Uhr

Den Auftakt machen wir in diesem Jahr bei der Biergarten-Eröffnung der Farrenbrauerei in Immendingen. Ab 18:00 Uhr unterhalten wir Sie mit feinster Blasmusik im eigens aufgestellten Festzelt – bei jedem Wetter!
Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Abend mit Musik, Geselligkeit und hoffentlich vielen bekannten Gesichtern aus Möhringen.

Plakat: Stadtkapelle Möhringen e. V.

Kreisverbandsmusikfest in Dürbheim
Sonntag, 25. Mai

Nur eine Woche später geht es für uns weiter zum Kreisverbandsmusikfest nach Dürbheim. Anlass ist das 100-jährige Jubiläum des dortigen Musikvereins – gefeiert wird unter dem Motto *„EIN HOCH AUF UNS“*. Vier Tage lang erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Festprogramm.
Am Sonntag sind wir mit dabei! Ab 10:30 Uhr beginnt der musikalische Frühschoppen mit den bekannten „Innsbrucker Böhmischen“. Im Anschluss folgt ein beeindruckender Gesamtchor mit allen 48 teilnehmenden Musikvereinen – und ab 14:00 Uhr startet der große Festumzug durch Dürbheim. Im Anschluss an den Umzug spielt um 15:00 Uhr im Festzelt „Jörg Bollin und das mährische Feuer“ und sorgt für weitere musikalische Highlights am Nachmittag.

Regional denken - Regional handeln

Plakat: Stadtkapelle Möhringen e. V.

Sie möchten dieses Ereignis ebenfalls nicht verpassen? Dann kommen Sie mit uns! In unserem Bus sind noch Plätze frei!
Wir freuen uns auf Ihre Begleitung!

Handharmonika-Club 1931 Möhringen e.V.

Rückblick Frühjahrskonzert
Mit Freude blicken wir auf unser gelungenes Konzert zurück, das gemeinsam mit dem Musiktreff aus der Partnerstadt Bischofszell gestaltet wurde.
Den ersten Programmteil eröffnete das Freizeitorchester unter der Leitung von Frank Vögtle mit den Stücken vorwiegend heiter, die schönsten Walzermelodien von Johann Strauß, Intermezzo in Blue, morgens um sieben und als Schlussstück im Zigeunerlager. Nach einer kurzen Umbaupause kam die erste Überraschung des Programms. Die Musiker brachten uns den Schweizer Nationalsport Schwingen näher. Der Musiktreff aus der Partnerstadt Bischofszell unter der Leitung von Helen Bösch gesellte sich zum Freizeitorchester. Es wurde von beiden Orchestern zusammen die Hymne Schwingerlüüt im Schwizerland vorgetragen. Unterstützt wurde dieses Stück von einem Alphorn, gespielt von Stefan Röllin sowie einem Überraschungschor mit 8 Möhringer Sängern. Anschließend durfte der Musiktreff seinen Programmteil mit den Stücken Swiss Lady, im Örgelihuus und Bon Jovi in Concert vortragen, bevor es dann in die Pause ging. Die Stadtkapelle Möhringen sorgte in bewährter Weise für das leibliche Wohl der Gäste. Den zweiten Programmteil eröffnete das Hauptorchester unter der Leitung von Eric Dann mit den Stücken Root Beer Rag, the Legend of Zelda, einem Arrangement unseres Dirigenten, Supertramp Greatest Hits, Tango aus den vier volkstümlichen Unterhaltungsstücken und Frank Sinatra in Concert.
Nach einer kurzen Umbaupause gab es dann das große Finale. Alle 3 Orchester mit 36 aktiven Spielern fanden auf der Bühne Platz. Bevor das große Orchester jedoch beginnen konnte, gab es noch eine weitere Überraschung. Ortsvorsteher Andreas Speck ehrte den 1. Vorstand Georg Werner.
Das große Finale mit amigos para sempre (= Freunde für immer) wurde von Eric Dann dirigiert. Die Musiker durften natürlich nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen und gaben noch das Stück ein halbes Jahrhundert zum Besten. Dieses wurde anlässlich des 50. Jubiläums des Musiktreff Bischofszell, wo der HHC im März als Konzertpartner eingeladen war, einstudiert. Durch das Programm führten in bewährter Weise Stefan Rintsch und Andreas Maddaluno. Die informativen und amüsanten Moderationen zwischen den Stücken haben das Konzert abgerundet und für einige Lacher gesorgt.
Das Fazit dieses Konzertes ist: „eine wirklich gelebte Partnerschaft mit unseren Bischofszeller Freunden".
Wir bedanken uns bei allen Gästen, den aktiven der beiden Orchester des HHC – Möhringen, den Dirigenten Eric, Frank und Helen, den Ansagern Stefan und Andreas, dem Überraschungschor mit 8 Möhringer Sängern, unseren Musikkollegen der Stadtkapelle Möhringen, sowie dem Musiktreff Bischofszell für diesen gelungenen Abend.

Großes Finale mit allen Aktiven auf der Bühne

Ehrung unseres 1. Vorstandes Georg Werner
Anlässlich 30 Jahre Ehrenamt und 50 Jahre musikalischem Engagement und aktivem Spielen wurde unser Vorstand Georg Werner am vergangenen Konzert gleich 2-mal geehrt. Ortsvorsteher Andreas Speck überreichte die Urkunde des Deutschen Harmonika Verbandes, die Ehrenamtsnadel in Silber und Verdienstnadel in Gold.
Unsere 2. Vorsitzende Christine Weber hat sich mit Lob und Dank eingereiht und im Namen des HHC bedankt.
In 34 Jahren Vorstandschaft hat er essenziell zum erfolgreichen Vereinsleben beigetragen, wofür wir uns nicht genug bedanken können.

Fotos: HHC Möhringen

Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.

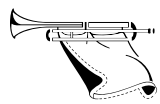
Vorankündigung: Busfahrt nach Battaglia Terme – Besuch unserer Partnerstadt
Der **Fremdenverkehrsverein Möhringen e. V.** lädt herzlich ein zur gemeinsamen Busfahrt in unsere italienische Partnerstadt **Battaglia Terme**.
Reisetermin:
Donnerstag, 02. Oktober bis Sonntag, 05. Oktober 2025
Ziel: Battaglia Terme, Italien

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm (weitere Informationen folgen in Kürze), interessante Begegnungen und unvergessliche Eindrücke in unserer Partnerstadt.
Wichtig:
Wer Interesse hat mitzureisen, kann sich **bis spätestens 26. Mai 2025** unverbindlich anmelden unter:
info@fvv-moehringen.de
Bitte bei der Anmeldung auch angeben, ob ein **Einzelzimmer** oder **Doppelzimmer** gewünscht wird.
Wir freuen uns auf viele Mitreisende und ein schönes gemeinsames Erlebnis!

Narrenzunft Möhringen e.V.

Verkaufstermine
An folgenden Terminen können im Narrenhof im Kühltal Stoff und Filzstreifen für neue Häser erworben werden. Bitte beachten: Gschellrohlinge, Masken und sonstiges Zubehör sind an diesen Terminen **nicht** verfügbar und können auch **nicht** bestellt werden.
Freitag, den 06.06.25 von 18.00 - 20.00 Uhr und
Montag, den 16.06.25 von 19.00 - 20.00 Uhr.

Fanfarenzug der Narrenzunft Möhringen



Verabschiedung von Roland Wehrle im Narrenschopf Bad Dürrheim
Roland Wehrle war und ist ein bekannter Name in der Schwäbisch-Alemannischen Fasnet. Seit 1996 war er Präsident der VSAN e. V. und hatte dieses Amt bis 2024 inne.
Nach einer Idee des Fanfarenzugs Wehingen und komponiert vom Wehinger Zunftmeister Bernd Gimpl wurde am 9.5.2025 im Narrenschopf Bad Dürrheim, zur Verabschiedung von Roland Wehrle, das Stück „Der Präsident“ von 5 Fanfarenzügen in einem Massenchor aufgeführt.
Dies waren die Fanfarenzüge Wehingen, Hirrlingen, Schwenningen, Bad Dürrheim und Möhringen. Die Überraschung war gelungen und das Publikum begeistert. Das Einstudieren und gemeinsame Proben in Wehingen hat sich gelohnt.
Danke an alle, die dabei waren.

Donewagges Möhringen

Rückblick Osterbrunnen schmücken

Auch dieses Jahr haben sich die Donewagges am Osterbrunnen Schmücken beteiligt und den Narrenbrunnen entsprechend aufgewertet.
Somit stand dem Osterflitz am 12.04.2025 nichts im Wege, auch wenn einige Pflanzen den nächtlichen Frost nicht überstanden haben.
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern für das kreative Schaffen bedanken.

Fotos: Holger Schaar

Fußballverein Möhringen 1920 e.V.

Mutiger Auftritt
FC RW Salem – FV Möhringen 7:3 (5:3)
Mutiger Auftritt gegen den Tabellenführer – trotz Niederlage ein Schritt in die richtige Richtung.
Der FV Möhringen erwischte beim Auswärtsspiel in Salem einen Traumstart: Bereits nach nicht einmal vier Minuten lagen unsere Jungs mit 0:2 durch M. Gomina und M. Bell in Führung. Die Antwort der Hausherren ließ jedoch nicht lange auf sich warten – quasi im Gegenzug verkürzte Salem auf 1:2.
Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit zahlreichen Torraumszenen und hohem Tempo. In der 15. Minute stellte A. Komforth mit dem Treffer zum 2:3 die Führung wieder her. Doch der Tabellenführer zeigte seine Klasse und drehte die Partie noch vor der Halbzeit – bis zur 35. Minute stand es 5:3 für Salem.
Auch nach einem Platzverweis gegen die Gastgeber blieb das Spiel offen. Möhringen erspielte sich weitere Chancen, doch der Anschlusstreffer wollte nicht gelingen. Stattdessen nutzte Salem einen Konter zum 6:3 und setzte kurz vor Schluss mit dem 7:3 den Schlusspunkt. Dank mehrerer guter Paraden von M. Dehe ist das Ergebnis nicht noch höher ausgefallen.
Fazit: Trotz des deutlichen Ergebnisses zeigte der FVM eine engagierte und mutige Leistung. Der Spielverlauf macht Mut, und dank der Ergebnisse in der Verbandsliga sowie den Leistungen der Kellerteams in der Landesliga rückt der Klassenerhalt in greifbare Nähe. Köpfe hoch – weiter so, Jungs!

Gebrauchter Tag
Einen gebrauchten Tag erwischte unsere zweite Mannschaft am vergangenen Sonntag. Gegen die stark aufspielenden Gäste aus Überauchen war man in der ersten Halbzeit klar unterlegen. Die Heimelf wirkte in vielen Situationen ideenlos und war meist einen Schritt zu spät, sodass der 0:3-Rückstand zur Pause die logische Konsequenz war.
Nach dem Seitenwechsel zeigte sich Möhringen verbessert – nicht zuletzt durch frische Kräfte von der Bank. Das Spiel

wurde offener gestaltet, und man kam zu einigen Chancen. Doch wie so oft an diesem Tag fehlte die letzte Konsequenz im Abschluss. Der Ehrentreffer rund zehn Minuten vor dem Abpfiff war schließlich nur noch Ergebniskosmetik.
Nun gilt es, das Spiel schnell abzuhaken und den Fokus auf die kommende Aufgabe zu richten: Am Sonntag gastiert die Reserve aus Pfaffenweiler in Möhringen.

Die nächsten Spiele:
Sonntag, 18.05.25 13:15 Uhr
FV Möhringen II - FC Pfaffenweiler II
Sonntag, 18.05.25 15:30 Uhr
FV Möhringen - FC Überlingen
Sportplatz Möhringen
Battagliastr. 22
78532 Möhringen

Turnverein 1864 e.V. Möhringen

Vanessa Sicka und Emilia Speichinger gewinnen Meistertitel bei Mehrkampf-Kreismeisterschaften
Den Auftakt in die Freiluftsaison bildeten für uns die gemeinsamen Kreismeisterschaften im Mehrkampf in den Schülerklassen der Leichtathletikkreise Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt im Oberndorfer Neckarstadion.
11 junge Sportlerinnen und Sportler gingen für den TV Möhringen im Dreikampf aus 50 m Sprint, Weitsprung und Schlagwurf, bzw. Vierkampf aus 75 m/100 m, Weitsprung, Schlagwurf 200 g/Kugelstoß und Hochsprung an den Start.

vorn: Valentin, Arina, Ernest, Mareen, hinten: Selina, Emilia, Vanessa, Alisa, Isabell *Foto: A. Schulz*

Gewohnt stark präsentierte sich Vanessa Sicka (W13), die ihren Titel vom Vorjahr souverän verteidigte und sowohl Kreismeisterin als auch Gesamtsiegerin wurde. Mit einem starken Sprint über die 75 m in 10,28 Sekunden und neuer Bestzeit, neuer Bestweite auf 4,53 Meter, 1,40 m im Hochsprung und Steigerung im Wurf auf 22 Meter, erreichte sie insgesamt 1744 Punkte.
Ebenfalls freuen konnte sich Emilia Speichinger (W10) über ihren Meistertitel und den Gesamtsieg in ihrer Altersklasse mit erreichten 1017 Punkten. So sprintete sie die 50 Meter in 8,51 Sekunden, sprang 3,42 Meter weit und brachte den 80 g Ball auf 23 Meter. Ihre Teamkolleginnen Selina Weimer belegte Platz 2 mit 875 Punkten (9,2; 3,00; 21,50), gefolgt von Arina Schönheiter mit Platz 3 und 829 Punkten (9,21; 3,05; 17,50) im Kreis, was in der Gesamtwertung aller Teilnehmerinnen Platz 4 und 5 bedeutete. Mit dieser Leistung sicherten sie sich den 1. Platz in der Teamwertung insgesamt.
Den 3. Platz auf Kreisebene und auch insgesamt belegte Valentin Schäfer (M09), der seine Stärken eindeutig im Sprint (8,8 sec.) und im Weitsprung (3,17 m) hat. Mit soliden 22 Metern im Schlagwurf beendete er seinen Dreikampf mit 732 Punkten. Sein Teamkollege Finn Weißgraf belegte Platz 6 (9) mit erreichten 531 Punkten (9,28; 2,77; 12,5) und Ernest Jumaliew Platz 9 (13) mit 531 Punkten (11,33; 2,43; 20). In der Teamwertung erreichten sie den 2. Platz (3. Gesamt).
Alisa Weimer (W12) erkämpfte sich im Vierkampf 1277 Punkte und belegte damit den 3. Platz (10. Gesamt). Ihre Stärken liegen im Sprung auf 3,66 in die Weite und im Schersprung über 1,16 Meter. Im Wurf kam sie auf 21,50 Meter und im 75 m-Sprint auf 12,75 Sekunden.
Über den 2. Platz im Kreis freuten sich Isabell Huber (W09) und Mareen Hirt (W08). Isabell erkämpfte 668 Punkte (9,62; 2,68; 12,50) und belegte in der Gesamtwertung Platz 5. Mareen kam auf 546 Zähler (9,64; 2,35, 8,50) und erreichte Platz 4 in der Gesamtwertung.

Webseite
Aktuelle Infos können Sie auch auf unserer Homepage nachlesen: www.tv-moehringen.de

Aus den Nachbargemeinden

Frühlings-Flohmarkt „Kunst & Krempel“ im Unteren Schloss Immendingen

Unter dem Motto „Kunst & Krempel“ bietet INGKE e. V. am Samstag, den 17. Mai von 14 Uhr bis ca. 17 Uhr einen großen Flohmarkt im Unteren Schloss Immendingen, Im Donaupark 3. Ein Besuch lohnt sich, denn zahlreiche Händler bieten vielfältige Waren: Altes Werkzeug und Porzellan, Pflanzen und Bücher, Handtaschen, Tischwäsche und Raritäten sind im Angebot. Ein Gang durch den blühenden Schlosspark rundet den Besuch ab. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Verein freut sich über Kuchenspenden, die über Tel. 07462 7315 (Ulrike Saile) oder info@inkge-immendingen.de angemeldet werden können.

Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung

Internationaler Tag der Pflegenden
Wie sich Pflege von Angehörigen auf die Rente auszahlt Voraussetzungen und Auswirkungen
Am 12. Mai, dem Geburtstag von Florence Nightingale, erinnert dieser Aktionstag an die unverzichtbare Arbeit der professionell Pflegenden. Die 1910 verstorbene britische Krankenschwester gilt als Begründerin der modernen Krankenpflege. Doch ebenfalls Menschen, die ihre Angehörigen privat pflegen, sind eine wichtige Stütze für die Gesellschaft. Wer Angehörige ehrenamtlich, also „nicht erwerbsmäßig“ pflegt, kann auch ohne eigene Beiträge einen Rentenanspruch erwerben. Das gilt außerdem für die Pflege von Nachbarn oder Bekannten. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Welche Voraussetzungen gelten und wie sich Pflege auf die Rente auswirkt
Damit die Pflegekasse Rentenbeiträge für die Pflegeperson zahlt, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein: Die zu pflegende Person wird von der Pflegeperson zu Hause gepflegt, benötigt mindestens Pflegegrad 2, und der Pflegeaufwand beträgt mindestens 10 Stunden pro Woche, verteilt auf mindestens zwei Tage in der Woche. Neben der Pflege ist eine Erwerbstätigkeit von maximal 30 Stunden pro Woche möglich. Außerdem muss die Pflege notwendig sein. Dies prüft der Medizinische Dienst der Krankenversicherung. Die zu pflegende Person muss Anspruch auf Leistungen der gesetzlichen oder privaten Pflegeversicherung haben und der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt muss in Deutschland, im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz sein.
Wie sich die Pflege auf die Rente auswirkt (monatlicher Rentenanspruch für ein Jahr Pflege):

- Pflegestufe 2: zwischen 6,61 und 9,45 Euro
- Pflegestufe 3: zwischen 10,53 und 15,05 Euro
- Pflegestufe 4: zwischen 17,15 und 24,50 Euro
- Pflegestufe 5: zwischen 24,50 und 35,00 Euro

Die genaue Berechnung hängt davon ab, ob die Pflegebedürftigen nur Sachleistungen, Kombinationsleistungen oder nur Pflegegeld von der Pflegekasse erhalten.

Information

Mehr Informationen enthält die **kostenfreie Broschüre** „Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Tauschcontainer des Landkreises zieht um

Der Tauschcontainer des Landkreises Tuttlingen wird im kommenden Monat vom Wertstoffhof in Tuttlingen auf den Wertstoffhof nach Aldingen verlegt. In den vergangenen Monaten wurde deutlich, dass auch in diesem Teil des Kreises Interesse am Tauschcontainer besteht.

Der Container war seit Februar 2023 auf dem Wertstoffhof Tuttlingen im Einsatz. Er bietet die Möglichkeit, funktionstüchtige, gut erhaltene Gebrauchsgegenstände abzugeben oder kostenlos mitzunehmen. Ziel ist es, noch nutzbare Dinge weiterzugeben, anstatt sie zu entsorgen. Die Nutzung ist während der regulären Öffnungszeiten des Wertstoffhofs möglich.

Langfristig plant der Landkreis, den Container abwechselnd an verschiedenen Standorten einzusetzen, überall dort, wo eine Aufstellung organisatorisch machbar ist.

Nicht alle Gegenstände sind für den Tauschcontainer geeignet. Ausgeschlossen sind unter anderem Keramik, sperrige Möbel, Elektrogeräte, Kleidung, Lebensmittel und Tiere. Eine Übersicht der zulässigen Waren ist vor Ort am Container angebracht.

Das Angebot ist kostenlos und richtet sich ausschließlich an Privatpersonen im Landkreis Tuttlingen. Gewerbliche Nutzer, wie etwa Entrümpler, Flohmarktbeschicker oder Haushaltsauflöser, sind von der Nutzung ausgeschlossen.

Ergänzend zum Tauschcontainer bietet die Abfallwirtschaft des Landkreises bereits seit einigen Jahren eine Online-Sperrmüllbörse an, über die Gegenstände digital verschenkt oder getauscht werden können.

Weltzentrum im Fokus – Landkreis startet Newsletter

Der Landkreis Tuttlingen bringt einen Newsletter heraus, um Bürgerinnen und Bürger über wichtige Entwicklungen zu informieren. Der Newsletter „Weltzentrum im Fokus“ erklärt komplexe Themen und gibt Einblicke in zentrale Fragen rund um den Landkreis.

Welche Entscheidungen trifft der Kreistag? Was ändert sich an Schulen oder in der Gesundheitsversorgung? Welche Projekte setzt der Landkreis aktuell um? Der Newsletter beantwortet diese und viele weitere Fragen, ordnet Entwicklungen ein und informiert regelmäßig über das Geschehen im Kreis. Ziel ist es, Transparenz zu schaffen, die Öffentlichkeit umfassend zu informieren und das Verständnis für lokale Themen zu fördern.

Der Newsletter erscheint mehrmals im Jahr und kann kostenlos abonniert werden. Interessierte melden sich einfach auf der Website des Landkreises an und erhalten die neuesten Infos direkt per E-Mail. Alle bisherigen Ausgaben werden ebenfalls online zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter landkreis-tuttlingen.de/Newsletter verfügbar.

Kulturhaus im Bürgerpark, Stockacher Str. 5/1, Tuttlingen

Freitag, 16. Mai 2025, 20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
Magic Factory

Die Magic Factory präsentiert ihr brandneues Zauberprogramm!

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Magie, Illusionen und verblüffender Momente. Mit einer einzigartigen Mischung der sechs Zauberer aus klassischer Zauberkunst und modernen Effekten verspricht dieses Programm ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt.

Erleben Sie magische Wunder, die Ihre Wahrnehmung herausfordern, und lassen Sie sich von faszinierenden Geschichten und unerwarteten Wendungen verzaubern. Die erfahrenen Magier der Magic Factory haben ein Programm geschaffen, das Staunen, Lachen und Begeisterung garantiert.

Seien Sie dabei, wenn sich der Vorhang hebt und die Magie ihren Lauf nimmt. Lassen Sie sich von uns in eine Welt entführen, in der das Unmögliche möglich wird! Die Magic Factory beweist, dass Magie nicht nur eine Kunst, sondern auch eine Gemeinschaft ist, die Menschen begeistert und verbindet. Lassen Sie sich von der Zauberkraft der großartigen Magier verzaubern!

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT und bei der Ticketbox Tuttlinger Hallen · Königstr. 13 · 78532 Tuttlingen · Tel. 07461 910996 sowie **online über tickets.vibus.de:**

EßLINGEN

Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

zur Sitzung des Ortschaftsrates Eßlingen am Donnerstag, 22.05.2025, um 18:00 Uhr im Sitzungssaal, Rathaus Eßlingen, Am Winterberg 1 in 78532 Tuttlingen-Eßlingen.

Tagesordnung:
Öffentlich

1. Tuttlingen wird nachhaltig – Sachstand Windkraftanlagen Tuttlingen
2. Renaturierung Krähenbach Eßlingen – Vergabe der Bauleistung
3. Vorberatung des Haushaltsplanes 2026 ff.
4. Bekanntgaben und Anfragen
5. Bürgerfrageviertelstunde

Tuttlingen-Eßlingen, 12.05.2025
Armin Schmid, *Ortsvorsteher*

Die Ortsverwaltung informiert

Friedhof

Grabräumungen

Die Grabräumungen in den Ortsteilen sind beauftragt und werden in den nächsten Wochen durchgeführt.

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
v. 16.05.- 22.05.2025

Papiertonne	22.05.
Schadstoffmobil (Sammelstelle)**:**	**16.05.**
13.00 - 14.00 Uhr **am Rathaus**	
Grünschnitt:	17.05.
09.30 - 10.00 Uhr **Parkplatz am Kindergarten**	

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

St. Jakobus, Eßlingen 16. bis 25. Mai 2025
So., 18.05.25 5. Sonntag der Osterzeit
18.30 **Maiandacht**
So., 25.05.25 Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit
9.00 **Eucharistiefeier**
wir beten für Petra Reisle

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 17.05.	Immendingen	18.30 Uhr	**Vorabendmesse** *wir beten für verst. Eltern Peter und Rita van Endern - Hubert Rapp - Andreas Durler - für lebende Angehörige d. Familien Suchon-Michalik und Olesczuk*
So., 18.05.	Zimmern	9.00 Uhr	**Eucharistiefeier**
	Ippingen	10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** *wir beten für Theresia Grüninger - Günter Butschle und Antonie Mingl und verst. Angehörige*
	Möhringen	10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Cantiamo
	Immendingen	17.00 Uhr	**Maiandacht am Unteren Schloss** Vom Team Familiengottesdienstteam und ConTakte für Kinder und Familien besonders gestaltet. Bei schlechtem Wetter in der Kirche! Für aktuelle Hinweise siehe auch Homepage der Seelsorgeeinheit.
	Eßlingen	18.00 Uhr	**Maiandacht**
	Hattingen	18.30 Uhr	**Maiandacht** mit Aussetzung und sakramentalem Segen.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Kirchliche Nachrichten
Sonntag, 18. Mai – Kantate
09.00 Uhr Gottesdienst in Tuningen. Es wird vorgeläutet.
10.00 Uhr Gottesdienst in Talheim. Es wird nachgeläutet.
10.00 Uhr Kinderkirche.

Termine der Woche:
Dienstag, 20. Mai 2025
09.30 Uhr Krabbelgruppe in der Pfarrscheuer
16.00 - 17.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
Mittwoch, 21. Mai 2025
09.30 - 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
Donnerstag, 22. Mai 2025
9.30 Uhr Treffpunkt für Frauen im Gemeindehaus Anettes Zithergruppe wird mit Musik zum Zuhören und Mitsingen einladen.
16.00 - 17.30 Uhr Bibelentdecker im Gemeindehaus
15.00 - 18.00 Uhr Bürozeit in Talheim

Vorankündigung:
Sonntag, 25. Mai 2025
9.00 Uhr Gottesdienst in Talheim mit Pfarrer Helmut Pipiorke
10.00 Uhr Gottesdienst in Tuningen mit Taufe
Der neue Kirchenbezirk Rottweil feiert am 25. Mai:
10.00 Uhr Gottesdienst in der Predigerkirche in Rottweil mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl. Anschließend Mittagessen und mehr.

Büchereinachrichten:
Die Öffnungszeiten für die Bücherei sind wie folgt:
am Montag und am Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr.
Wir freuen uns über Ihren/euren Besuch.

Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

Nachmittagswanderung „Zwei-Täler-Runde“
Am **Sonntag, 18. Mai,** zeigt uns **Katja Schäufele** in ihrer Heimat die **Zwei-Täler-Runde** in **Aulfingen.**
Nach dem Start in Aulfingen verläuft der Weg in gemütlichem Auf und Ab vom Viertelbach zum Dörstel und über den Dörstelgraben wieder zurück zum Ausgangspunkt.
- Abfahrt: 14 Uhr am Lindenbrunnen
- Strecke: ca. 7 km
- Gehzeit: ca. 2 Stunden

Wegen der gemeinsamen **Abschlusseinkehr** ist eine **Anmeldung unbedingt notwendig.**
- Anmeldung bis **spätestens 17.5.** bei Werner (0173 362 0352, auch WhatsApp)

Nichtmitglieder sind natürlich wie immer herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf viele Mitwanderer!

Heusackhütte Esslingen
Die **Heusackhütte** ist am kommenden Sonntag, 18. Mai, ab 14 Uhr **geöffnet**.

Vorankündigung Traktorausfahrt
Bitte vormerken:
Am **Sonntag, 25. Mai,** gehen wir wieder auf eine **Traktorausfahrt**.
Wir haben eine tolle Strecke von ca. 50 km für euch vorbereitet. Es wäre schön, wenn viele Traktoren aus Esslingen und von anderswo dabei wären!
Näheres folgt.

Wanderung für aktive Senioren und andere
Für **Donnerstag, 22. Mai**, planen wir wieder eine **Wanderung für aktive Senioren und andere,** die unter der Woche Zeit und Lust haben.
- Strecke wie immer 7 bis 8 km
- Abfahrt 14 Uhr am Lindenbrunnen
- Zur Schlusseinkehr sind auch die eingeladen, die nicht wandern können oder wollen.
- Das Ziel und die Wirtschaft werden noch bekannt gegeben.

Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf viele Mitwanderer.
Eure Wanderführer Rainer und Johannes

Aktion lebenswertes Esslingen e.V.

Absage Sommerveranstaltung im Brühl – 26.06.2025 bis 30.06.2025
Durch Mitgliederbeschluss an der Jahreshauptversammlung am 12.05.2025 wird die Sommerveranstaltung vom Freitag, den 27.06.2025 bis Sonntag, den 29.06.2025, wie im Veranstaltungskalender aufgeführt, abgesagt.

Vereinsauflösung
Der Verein „Bürgerinitiative Aktion lebenswertes Eßlingen e. V.“, mit Sitz in 78532 Tuttlingen-Eßlingen, Brendenweg 5, wurde mit Beschluss der Mitglieder am 12.05.2025 aufgelöst.
Die Liquidatoren sind:
Armin Schmid Brendenweg 5, 78532 Tuttlingen-Eßlingen
Markus Heubach Geschwister-Scholl-Str. 3,
78532 Tuttlingen
Hartmut Brandt Am Winterberg 21,
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Heinrich Sauerborn Breschnegg 13,
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Eckhard Kruggel Malatzäcker 4,
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Die Gläubiger des Vereins werden gebeten, ihre Ansprüche innerhalb der Sperrfrist von 24 Monaten bei den Liquidatoren anzumelden.

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Demenz braucht dich – Einladung zum Vortrag mit Demenzaktivistin Marion Lang
Wir für Sie e. V. lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

Mittwoch, 21. Mai 2025, um 18.30 Uhr
in die Festhalle Talheim

ein.
Den gesamten Text entnehmen Sie bitte dem Möhringer Teil.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.
So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.
Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.
Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.
Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.
Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.

Deine Region auf
NUSSBAUM.de